

# Silberlack

## Außen und Innen Wetterfester Metalleffektlack

### Allgemeine Beschreibung

Werkstoffart:	Alkydharzlack
Anwendungsbereich:	Für rostschützende Lackierungen auf Eisen und Stahl. Zum Patinieren von schwarz lackiertem Kunstschmiedeeisen.
Produkteigenschaften:	Silberlack ist wetterfest und metallisch seidenglänzend. Hitzebeständig bis 150 °C
Farbtöne:	Ca. RAL 9006 Silber Ca. RAL 9007 Graualuminium
Packungsgrößen:	Ca. RAL 9006: 125 ml, 375 ml, 750 ml, 2,5 l Ca. RAL 9007: 750 ml, 2,5 l

---

### Technische Daten

Bindemittelbasis:	Alkydharz
Pigmentbasis:	Aluminium
Dichte:	Ca. 0,970 g/cm <sup>3</sup>
Glanzgrad:	Metallisch seidenglänzend
Abtönfarben:	Abtönbar bis max. 5 % Tönkonzentrat
Viskosität:	Leicht thixotrop, streichfertig eingestellt
Verdünnungsmittel:	Terpentinersatz, max. 5 %
Verarbeitungstemperatur:	Untergrund- und Umgebungstemperatur dürfen +5 °C nicht unterschreiten. Bei Temperatur unter + 5 °C und / oder Luftfeuchte über 80 % kann es zu Störungen der Filmbildung kommen.
Trocknung:	(23 °C 60 % rel. Luftfeuchtigkeit) Staubtrocken: 6 – 8 Stunden Überstreichbar: nach Trocknung über Nacht Durchgetrocknet: nach 24 Stunden Die Werte können je nach Temperatur und Luftfeuchte stark abweichen.

Ergiebigkeit: Ca. 13 - 15 m<sup>2</sup>/l

Produkt-Code: M - LL 01

---

### Verarbeitungstechnische Beschreibung

**Untergrundvorbehandlung:** Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber sowie frei von Rost und trennenden Substanzen (Öl, Fett, Wachs) sein.  
Eisen und Stahl sorgfältig entrostet und säubern.  
Oberflächenvorbereitungsgrad SA 2 ½ gemäß DIN EN ISO 12944.

Edelstahl matt schleifen und reinigen.

Aluminium (nicht eloxiert) anschleifen und reinigen (s. BFS Nr.6) und sofort lackieren.

Zinkuntergründe entfetten mittels ammoniakalischer Netzmittelwäsche (s. BFS Nr. 5). Weißliche Korrosionsprodukte restlos entfernen. In speziellen Fällen kann ein Strahlen (sweepen) erforderlich sein.

Hartkunststoffe (Resopal, Bakelite, Hart-PVC) mit Jansen SR-Plus (Reiniger) abwaschen. Anlöseverhalten durch Probefläche feststellen. Verträgt sich der Reiniger mit dem Kunststoff, so wird die gesamte Fläche durch Abwaschen gesäubert und anschließend fein geschliffen (Körnung 240 – 320).

Holz innen anschleifen und reinigen.

Altanstriche Anstriche auf Basis Acrylat dürfen mit Jansen Silberlack nicht überstrichen werden.

Alkydharzlacke auf Haftfestigkeit mittels Gitterschnitt und Spanprobe überprüfen (VOB, Teil C, DIN 18363). Intakte Altanstriche sorgfältig anschleifen und reinigen. Schadhafte und blätternde Altanstriche restlos entfernen.

**Anstrichaufbau:** Silberlack wird streichfertig geliefert und kann je nach Anwendung mit max. 5 % Terpentinersatz verdünnt werden.

Eisen und Stahl außen: 2 x Jansen Rostprimer

1 – 2 x Jansen Silberlack

innen: 1 x Jansen Rostprimer

1 – 2 x Jansen Silberlack

Um ein Abfärben (Aluabrieb) bei Innenanstrichen zu vermeiden, kann mit Acryl Holzsigel die Oberfläche versiegelt werden.

**Nur gleiche Chargen an einer Fläche verarbeiten.**

**Vor Gebrauch gut umrühren.**

**Vor Verarbeitung Probeanstrich durchführen.**

Auftragsarten:	<u>Streichen:</u> Zum Streichen Pinsel mit Naturborsten einsetzen. <u>Rollen:</u> Zum Rollen kurzflorige Mohairrolle verwenden. <u>Spritzen:</u> Airless: Druck ca. 160 bar Düse: 0,28 – 0,33 mm – 0,011 – 0,013 inch  Aircoat: Druck 80 – 100 bar, Luft 1 – 1,5 bar Düse: 0,28 – 0,33 mm – 0,011 – 0,013 inch  Hochdruck: Druck 3 – 5 bar Düse: 1,5 – 2,0 mm  Fine Coat: Druck ca. 0,48 bar Düse: 1,8 mm
Reinigung der Werkzeuge:	Mit Terpentinersatz
Lagerung:	Kühl, trocken und frostfrei. Anbruchgebilde gut verschließen und kurz stülpen.
VOC-Wert:	EU-Grenzwert (Kat. A/i): 500 g/ VOC. Dieses Produkt enthält max. 500 g/l VOC.

---

**Kennzeichnung:** Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter [www.jansen.de](http://www.jansen.de)

---

Die Technischen Informationen wurden nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die Empfehlungen entbinden den Kunden nicht davon, die Produkte der Lieferfirma auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Es gelten die "Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Lackindustrie" in der vom Bundeskartellamt am 11. Juli 2003 genehmigten Empfehlung. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Merkblätter dieses Produktes ihre Gültigkeit.

USt-IdNr.: DE147923895